



Schulprogramm Stand 01.11.2013

4.7.2. Praktische Umsetzung

Die Auseinandersetzung der Schülerinnen und Schüler mit Medien findet im Unterricht aller Altersstufen statt. Hierbei kann zwischen fünf Bereichen unterschieden werden, in denen der selbständige, sinnvolle und verantwortungsvolle Umgang mit den Medien erlernt wird.

- **Bedienen und Anwenden - Wissen, wie man Medien nutzt** (Umgang mit Fotoapparat, Filmkamera, Diktiergerät usw.; Umgang mit Computerdateien und -anwendungen, Bearbeitung von Texten, Bildern und Präsentationen, Video- und Sounddateien abspielen und bearbeiten, Umgang mit Internet einschließlich Sicherheitseinstellungen,)
- **Informieren und Recherchieren - Finden was man wissen will** (kritischer Umgang mit gedruckten Katalogen (Werbung u.ä.) Suchmaschinen, Lexika und Bibliotheken; Erkennen unterschiedlicher Qualitätsmerkmale von Informationsanbietern usw.)
- **Kommunizieren und Kooperieren - Ich trete in Kontakt mit anderen** (Nutzung von E-mail, sms und anderen shortmessage Anwendungen, Skype, Erstellen und Bearbeiten einer Homepage usw.)
- **Produzieren und Präsentieren - Zeigen was man gelernt hat** (Präsentation eines selbst hergestellten Medienprodukts (Podcast, Videofilm, Schülerzeitung, Info- oder Werbeplakat...)
- **Analysieren und Reflektieren - Über das eigene Medienverhalten nachdenken** (Erkennen und verstehen wo und warum Grenzen und Gefahren im Umgang mit den Medien zu finden sind)

Medienerziehung kann eigenständig als Unterrichtsfach, als AG oder Kurs angeboten werden, sie kann aber auch integriert in anderen Fächern und Unterrichtsaktivitäten enthalten sein.